



Steirischer Jagdschutzverein

Zweigstelle Feldbach-Fehring
8330 Feldbach, Färberbergstrasse 10



EINLADUNG

zur

Zweigstellenmeisterschaft im Luftgewehrschießen 2017

Austragungsort: *Luftgewehr-Schießanlage in Riegersburg (Alte Voksschule)*
(neben Burgaufgang im Ort)

Termin: *Freitag, den 10. März 2017 18.00 bis 21.00 Uhr*
Samstag, den 11. März 2017 17.00 bis 21.00 Uhr
Sonntag, den 12. März 2017 10.00 bis 15.00 Uhr

Nennungsschluss: *Sonntag, den 12. März 2017 um 13.00 Uhr*

Klasseneinteilung: 1) Allgemeine Klasse (stehend frei)
2) Seniorenklasse I (stehend aufgelegt, 1953 bis 1967)
3) Seniorenklasse II (sitzend aufgelegt, 1952 u. älter)
4) Damenwertung (stehend aufgelegt ohne Alterslimit)

Mannschaftsbewerb: Dieser kann bei vorhergehender Nennung von der Ortsstelle innerhalb der vorstehenden Klasseneinteilung mit 3 Schützen, die auch gemischt (Damen und Herren) sein kann, bestritten werden. Die Ortsstellen können auch mehrere Mannschaften nennen. Soweit im Einzelfall ältere Schützen als Mitglied einer Bewerbsmannschaft mit jüngeren Schützen gemeinsam eine Mannschaftswertung bestreiten, ist der vorgeschriebene Anschlag (z. B. „stehend frei“ oder „stehend aufgelegt“ jeweils an die vorgegebene Disziplin des jüngsten Schützen der betreffenden Mannschaft gebunden und einzuhalten).

Scheiben: Geschossen wird auf
a) zwei 5-Spiegel-Streifen (10-Ringspiegel), wovon der bessere gewertet wird, und
b) je 5 Fuchs-, Sau- und Rehbockscheiben der bisher verwendeten Art.
Höchstmögliches Ergebnis: 200 Ringe
Zeit für die Serie max. 45 Minuten / nicht wiederholbar!

Wertung: Gewertet werden Einzelschützen und Mannschaften laut Reihenfolge der erreichten Ringe in den jeweiligen Klassen. Diese Wertung ist in allen Fällen an die Mindestteilnahme von 3 Schützen bzw. Mannschaften gebunden.
Bei Ringgleichheit gibt das höhere Ergebnis in der Reihenfolge der Ring-, Fuchs-, Sau- und Rehbockscheibe den Ausschlag, bei weiterer Gleichheit die Ringanzahl der zweiten 5-Spiegel, 10-Ringscheibe.
Bei nochmaliger Gleichheit erfolgt eine "Ex-Equo-Platzierung".

Nenngeld: Es wird pro Schütze ein Regiebeitrag von € 5,- eingehoben. Für die Mannschaft ist kein Nenngeld zu bezahlen!

Protest: Ein etwaiger Protest muss schriftlich bei der Jury, welche vor Ausgang des Schießens genannt wird, eingebracht werden.

Preise: In den Einzel- und Mannschaftswettbewerben werden wie bisher Medaillen und Urkunden überreicht.

Siegerehrung: Die Siegerehrung findet nach Ende des Schießens im Schützenlokal statt. Unter den anwesenden Schützen kommen wieder wertvolle Warenpreise, die sowohl von der Zweigstelle als auch von der veranstalteten Ortsstelle zur Verfügung gestellt werden, zur Verlosung.

Schießleitung: Die Leitung dieser Meisterschaft obliegt Herrn Franz Kaspar in Zusammenarbeit mit dem Ortsstellenleiter Hr. Ing. Robert Fritz (Tel. 0664/8471333, Mail: robert.fritz@blitzfritz.at)
Leihgewehre stehen am Schießstand zur Verfügung.
Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!!!!!!

Allgemeine Bedingungen: Soweit Meisterschaftsbedingungen noch zu ergänzen sind, werden diese am Schießstand im Zeitpunkt der Veranstaltung durch Aushang veröffentlicht. Im Übrigen gelten am Schießstand auch für diesen ausgeschriebenen Schießbewerb die einschlägigen Bedingungen des österreichischen Schützenbundes.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!!!!

Sonstiges: Die Zweigstelle Feldbach ersucht um eine zahlreiche Meisterschaftsteilnahme und bittet die Ortsstellenleiter wieder, sich dahingehend zu bemühen, damit der eigene Bereich bei dieser Jahresveranstaltung wenigstens mit einer Mannschaft vertreten ist.

Weidmannsheil u. Schützenheil!

Für den Veranstalter:
Franz Kaspar

Der Zweigstellenobmann:
Dr. Bernhard Kowatsch eh.

Schriftführer:
Monika Leitgeb eh.